



Katharina Obst

Mein professioneller Heimathafen

Mit großer Neugier auf Neues und dem Interesse an anderen Kulturen, ging ich nach der 10 Klasse für ein Jahr als Austauschschülerin in die USA. Das menschliche Erleben und Verhalten faszinierten mich spätestens seit dieser Erfahrung so sehr, dass mein Entschluss, Psychologie studieren zu wollen, feststand. Das Studium erlebte ich, neben einem sechs monatigen Praktikum in Sydney während des Vordiploms, zunehmend als eine Suche nach professioneller Identität. Erst durch Ute Waidelich, die mich quasi aus der Uni rekrutierte und der Junior Professional Ausbildung am isb in Wiesloch, hatte ich meinen professionellen Heimathafen in der systemischen Beratung gefunden.

Mit der Begleitung eines großen Mergerprojekt in der Schweiz, begann mein Berufslebens mit develoop. Loyal verbunden, mit den Werten der Organisation, wuchs ich, besonders im Rahmen langjähriger Changemanagementprozesse in und mit unserem System weiter. 2004 zog es mich zurück in den hohen Norden. Nicht nur geographisch, auch inhaltlich und wirtschaftlich entwickelte sich meine Autonomie, die 2018 in der Gründung einer eignen develoop Hamburg GmbH mündete, weiter. Heute verbinde ich professionelle und geographische Heimat in meiner Hafenstadt Hamburg.

Meine Leuchttürme

Mein professionelles Selbstverständnis besteht darin, Individuen, Teams und Organisationen in ihren Entwicklungsprozessen zu begleiten und sie in der Integration komplexer Anforderungen der Arbeitswelt und eigener Bedürfnisse zu unterstützen. Ich fühle mich dabei dem humanistischen Menschenbild verpflichtet, glaube an die Autonomie und Selbstbestimmung von Individuen, Teams und Organisationen, die Wirklichkeitskonstruktion von Systemen, in denen die Lösung für eine Herausforderung immer schon in der eigenen Kraft und Substanz angelegt ist. Diese sinnvoll, kreativ, wertschätzend und in einer partnerschaftlichen Beziehung zu meinen Kunden zu aktivieren, verstehe ich als meine Aufgabe und macht mir Spaß.

Navigationshilfen meines professionellen Handelns

Fragestellungen meiner Kunden mit Theorien und Modellen zu untermauern, Anliegen mit passenden Methoden so zu begleiten, dass eine Lösung für das jeweilige System erleb- und integrierbar wird, ist integraler Bestandteil meiner Arbeit. Jede meiner Ausbildungen hat Navigationshilfen in Form von Modellen, Theorien und Methoden für mein professionelles Handeln hinzugefügt. Diese stammen in erster Linie aus der systemischen Beratung, aus hypnosystemischen Konzepten, der Gestalttherapie, Transaktionsanalyse, sowie dem Psychodrama und der Soziometrie. Sie erhöhen nicht nur meine Steuerungsfähigkeit, in ihrer eklektischen Anwendung haben sie immer auch zum Ziel, die Steuerungsfähigkeit meiner Kunden, auch über den konkreten Anlass meiner Beratung hinweg, zu erhöhen.

Meine aktuellen Fanggründe

Die Konzeption, Gestaltung und konkrete Begleitung von Veränderungsprozessen und Entwicklungsreihen ist ein Schwerpunkt meiner Tätigkeit. Über viele Branchen hinweg beschäftigen mich und meine Kunden die Anpassung dieser Prozesse an den rasanten gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Wandel. Dazu gehört, das Führen in der VUCA Welt ebenso wie die Neukonzeption von Changeprozessen ganzer Organisationen. Mich fasziniert der Wandel, die Digitalisierung, die Geschwindigkeit und gleichzeitig leitet mich das Wissen um die menschlichen Lern- und Verarbeitungskapazitäten. Nicht immer scheint dies auf den ersten Blick vereinbar. Neues entsteht, mit der Bereitschaft Altes wirklich loszulassen. Diese Auseinandersetzung inspiriert mich und lässt mich immer einen zweiten Blick wagen. Ich hoffe auch mit Ihnen! 